

## **Exposé AGBFN-Tagung 2018: Berufliche Integration für Sprache**

„Lernen – Lehren – Helfen“ – Unterstützung Ehrenamtlicher in der Sprachvermittlung

Für Flüchtlinge gilt der Erwerb von Grundkenntnissen in der deutschen Sprache als Grundbedingung für die Orientierung in der fremden Kultur und als wichtiges Mittel der Verständigung in Bezug auf lebensnotwendige Erfordernisse des Alltags, wie des Verkehrs, der Gesundheit, des Aufenthalts, der Ernährung oder auch der gesellschaftlichen und politischen Spielregeln und Normen. In den letzten drei Jahren wurden unzählige ehrenamtliche Helferkreise zur Unterstützung von Asylbewerberinnen und -bewerbern gegründet, die zum Großteil noch immer aktiv sind und Flüchtlinge weiterhin in verschiedensten Belangen unterstützen. Zwar haben sich die Aufgaben der Ehrenamtlichen innerhalb der letzten Jahre verändert, doch sind Deutschkurse, Sprachpatenschaften, Nachhilfe und Hausaufgabenbetreuung noch immer ein großer Bestandteil der Arbeit der Helferinnen und Helfer.

Mit dem 2016 ins Leben gerufenen Projekt „Lernen – Lehren – Helfen“ unterstützt das Institut für Deutsch als Fremdsprache der LMU München gemeinsam mit dem Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration Ehrenamtliche in ganz Bayern bei der Vermittlung der deutschen Sprache. Das Projekt steht den Helferkreisen durch Beratung, Fortbildungen, Informationen und Materialien für ihre vielseitige und fordernde ehrenamtliche Arbeit zur Seite.

Für fortgeschrittenere Lerner bietet das Projekt kostenfreien Zugang zu den Materialien der Deutsch- Uni Online (DUO) und schult die Helferinnen und Helfer im Umgang mit dem E-Learning-Programm, das es ihnen erlaubt, ihre Lerner auch virtuell zu betreuen. Für Einsteiger und lernungewohnte Lerner wurde im Rahmen des Projekts ein Ersthelfer-Leitfaden entwickelt, der praktische, leicht und flexibel einsetzbare Materialien für die Orientierung von Asylbewerberinnen und -bewerbern im deutschsprachigen Alltag sowie Hinweise für die Helferinnen und Helfer bereithält. Der Leitfaden steht als niedrigschwelliges Angebot zur sprachlichen und kulturellen Orientierung (inkl. der Wertevermittlung) seit Juli 2017 auf der Homepage des Projektes zum Download bereit und liegt seit August 2017 auch in gedruckter Form vor. Im Laufe des Jahres 2018 wird zusätzlich eine App mit erweiterten Inhalten des Ersthelfer-Leitfadens erscheinen.

Schulungen zum E-Learning und Blended Learning und zum Einsatz des Ersthelfer-Leitfadens werden in München und direkt in den Helferkreisen bayernweit durchgeführt und inhaltlich den Bedürfnissen der einzelnen Helferkreise angepasst.

Das Angebot wird von Helferinnen und Helfern in ganz Bayern dankend angenommen. Hospitationen, Evaluationen und der enge Kontakt und stetige Austausch mit den Ehrenamtlichen belegen den Erfolg des Projekts. Der Vortrag stellt das Projekt vor und gibt Einblicke in vergangene und laufende Sprachkurse.

Kontakt:

Corinna Niederreiter

Projekt „Lernen – Lehren – Helfen“

Schönfeldstraße 13a

80539 München

[LLH@daf.lmu.de](mailto:LLH@daf.lmu.de)

Tel. +49 (0)89 2180-72480

[www.lernen-lehren-helfen.de](http://www.lernen-lehren-helfen.de)